

WSI-Studie zur Wirtschafts- und Sozialforschung

Manfred H. Bobke

Gewerkschaften und Aussperrung

Eine Analyse gewerkschaftlicher Strategien
und Rechtsargumentationen
gegen die Aussperrung

Juristische Gesamtbibliothek
der Technischen Hochschule
Darmstadt

B 39518

Bund-Verlag

Juristische Gesamtbibliothek TUD



57706791

GLIEDERUNG

	Seite
EINLEITUNG	1
1. <u>ZUR FUNKTION VON STREIK UND AUSSPERRUNG</u> =====	
<u>UND IHRER JURISTISCHEN BEHANDLUNG</u> =====	3
1.1 <u>Die Funktion des Streiks</u>	3
1.2 <u>Die Funktion der Aussperrung</u>	4
1.2.1 Stellenwert der Aussperrung	6
1.2.2 Aussperrung in der Bundesrepublik	8
1.3 Streik und Aussperrung in der Rechtsprechung des BAG	11
1.3.1 Beschränkung der Streikfreiheit	11
1.3.2 Zulassung der Aussperrung	12
1.3.3 Verbot spontaner Streiks	13
1.3.4 Betriebsrisikolehre	14
1.3.5 Massenänderungskündigung und außerordent- liche Kündigung	16
2. <u>DIE GEWERKSCHAFTLICHE FORDERUNG NACH EINEM</u> =====	
<u>AUSSPERRUNGSVERBOT</u> =====	17
2.1 <u>Die Haltung der Gewerkschaften zur</u> <u>Aussperrung</u>	17
2.1.1 Hinnahme der BAG-Rechtsprechung	17
2.1.2 Kritik der BAG-Rechtsprechung	21
2.2 <u>Ursachen für die Veränderung der Haltung</u> <u>der Gewerkschaften zur Arbeitskämpfrecht-</u> <u>sprechung</u>	27
2.2.1 Zunehmende Politisierung: Unbehagen an der "Justitialisierung" der Politik	27
2.2.2 Ökonomischer Hintergrund: Rationalisierung und gewerkschaftliche Gegenwehr	29
2.2.3 Strategie der Arbeitgeberverbände	32
2.2.4 Drohende Existenzgefährdung der Gewerkschaf- ten	34

	Seite	
2.2.5	Arbeitgebermaßnahmen zur Streikabwehr	35
2.3	<u>Möglichkeiten der Durchsetzung eines Aussperrungsverbot</u>	41
2.3.1	Aussperrungsverbot durch den Gesetzgeber?	41
2.3.2	Die Massenklageaktion	44
3.	GEWERKSCHAFTLICHER KAMPF UM RECHTS- =====	
	POSITIONEN =====	46
3.1	<u>Verrechtlichung = Entpolitisierung ?</u>	46
3.2	<u>Inanspruchnahme der Arbeitsgerichtsbarkeit</u>	49
3.3	<u>Die juristische Argumentation</u>	50
3.4	<u>Grundgesetzliche Norm und richterrechtliche Einschränkung der Koalitionsfreiheit</u>	53
3.5	<u>Die gewerkschaftlichen Mittel im Kampf für die Durchsetzung des Aussperrungsverbot</u>	56
3.5.1	Organisationsübergreifende Solidarität	56
3.5.2	Solidaritätsaktionen	57
3.5.3	Solidaritätsstreik	60
3.5.4	Mobilisierung der Mitgliedschaft und Information der Öffentlichkeit	62
3.5.4.1	"Weiße Flecken" und Gegenanzeigen	62
3.5.4.2	Streikzeitungen	63
3.5.4.3	Betriebsbesetzung	64
3.5.4.4	Landesweite DGB-Aktionen	65
3.5.4.5	DGB-Aktion "Aussperrung verstößt gegen Menschenwürde"	66
3.6	<u>Christen und Aussperrung</u>	70
3.7	<u>Die mündliche Verhandlung des Bundesarbeitsgerichts</u>	75
3.7.1	Gewerkschaften vor dem BAG	75
3.7.2	Friedensabkommen - eine Chance ?	77

	Seite	
4.	<u>DIE AUSSPERRUNGSURTEILE DES BUNDES- ARBEITSGERICHTS VOM 10. JUNI 1980</u>	81
4.1	<u>Aussperrung weiterhin zulässig</u>	81
4.2	<u>Die Aufnahme gewerkschaftlicher Kritik</u>	82
4.2.1	Ungleichheit von Streik und Aussperrung	82
4.2.2	Stellenwert des Richterrechts	84
4.2.3	Verletzung der Menschenwürde und der Koalitionsfreiheit	85
4.2.4	Materielle Parität	86
4.2.5	Persönliche Opfer der Arbeitnehmer im Streik	89
4.2.6	Teilstreiks	90
4.3	<u>Die Begrenzung der Aussperrungsbefugnis</u>	90
4.3.1	Gefährdung der Arbeitgebersolidarität	90
4.3.2	Die Arbeitskämpfparität des BAG	91
4.3.3	Kritik und offene Fragen	94
4.3.4	Einzelfragen, die sich aus der Zahlen- relation ergeben	97
4.4	<u>Angriffsaussperrung, lösende Aussperrung und Sympathiearbeitskämpfe</u>	100
4.5	<u>Aussperrungsverbot in der Hessischen Ver- fassung</u>	
4.6	<u>Selektive Aussperrung</u>	104
4.7	<u>Reaktionen auf die Aussperrungsurteile</u>	106
4.7.1	Gewerkschaften	106
4.7.2	Arbeitgeberverbände	110
4.7.3	Parteien	111
5.	<u>PERSPEKTIVEN</u>	114
5.1	<u>Forderung nach einem gesetzlichen Aus- sperrungsverbot</u>	114

	Seite	
5.2	Lehren aus der Massenklageaktion	116
5.3	<u>Gewerkschaftliche Gegenaktivitäten gegen die Aussperrung</u>	119
6.	AUSWIRKUNGEN DES BAG-URTEILS ZUR MITBE- ===== STIMMUNG DES BETRIEBSRATS BEI DER EIN- ===== FÜHRUNG ARBEITSKAMPFBEDINGTER KURZARBEIT =====	128
6.1	<u>Kalte Aussperrung zulässig</u>	128
6.2	<u>Das sog. Arbeitskampsrisiko</u>	129
6.3	<u>Mitbestimmung des Betriebsrats</u>	133
6.4	<u>Reaktionen auf die BAG-Entscheidungen vom 22.12.1980 und praktische Konsequenzen</u>	135
	ANHANG:	138
	<u>Beispiele für gewerkschaftliche Solidari- tätsaktionen</u>	
	1) Metall Streik-Nachrichten Nr. 15 vom 15.12.1978	
	2) Metall extra vom 11.12.1978	
	3) DGB Blitz-Information, verteilt am 12.12.1978	
	4) DGB-Flugblatt, Aufforderung zur Teilnahme an den Protestkundgebungen der IG Metall	
	5) IGM-Flugblatt, Aufforderung zur Teilnahme an einer IGM-Protestkundgebung in Essen	
	6) HBV-Flugblatt, 10-Minuten-Diskussion am Arbeitsplatz über Abwehrmaßnahmen gegen Aussperrung	
	7) DGB-Flugblatt "Aussperren heißt Aushun- gern", verteilt am 11.2.1980	